

Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **37 (1964-1965)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buchbesprechungen

Beiträge zur Neotropischen Fauna; Band III, Heft 1. Gustav Fischer Verlag Stuttgart, 76 Seiten, 62 Abbildungen. Einzelpreis DM 28.—.

Diese «Beiträge» wurden vor acht Jahren erstmals von E. Titschack und H. W. Koepcke herausgegeben, heute ist der erste Initiant durch J. Illies abgelöst worden. Die Schriftenreihe bezweckt eine Förderung unserer Kenntnis der süd-amerikanischen Fauna und will der Zersplitterung zoologischer Publikationstätigkeit in diesem Gebiet entgegenwirken. Das vorliegende Heft enthält zwei Beiträge, welche auch für Entomologen von Interesse sind. W. Sattler beschreibt eine neue *Triplec-tides*-Art (Leptoceridae, Trichoptera) aus dem brasilianischen Amazonasgebiet, deren Larve oft aussergewöhnlich lange Ästchen aushöhlt und als Gehäuse mitschleppt, jedoch auch imstande ist, Gehäuse aus Sandkörnern zu bauen. H. W. Koepcke hat eine Liste peruanischer wissenschaftlicher Zeitschriften zusammengestellt, in welchen gelegentlich zoologische Arbeiten erscheinen.

S.

WYNIGER, R. 1962. *Pests of Crops in Warm Climates and their Control*. Acta Tropica, Supl. 7, 1-555 mit Ergänzungsband 1-146, zahlreiche Abbildungen. Preis Fr. 180.—.

Das Buch dient weniger einer Vertiefung in die ökologischen Probleme der tropischen Schädlingskunde und Schädlingsbekämpfung als der Soforthilfe für den Pflanzler. Es ist eine Art Rezeptbuch, in seinem Aufbau wohldurchdacht, auch den ungeübten Benutzer mit allen erdenklichen Erleichterungen rasch zum Ziele führend. Um dem Nachschlagewerk möglichst lange seine Aktualität zu bewahren, erscheinen die Bekämpfungsanleitungen separat auf billigerem Papier in einem Ergänzungsband, der bei Bedarf schon nach wenigen Jahren revidiert und neu herausgegeben werden kann. Das Dauernde, die Beschreibungen der Schädlinge und Schadbilder samt Abbildungen, die einführenden Kapitel über Bau und Einteilung der Insekten, Fang und Präparationsmethoden, Bekämpfungsarten und gebräuchliche Fachausdrücke, ist im ersten Band z. T. auf Kunstdruckpapier vereinigt. Der Stoff ist nach Kulturpflanzen geordnet, sämtliche Schädlinge sind fortlaufend durchnummeriert; für jede Kultur sind die Nummern der wichtigsten Schädlinge hervorgehoben. Die Beschreibungen der Schadbilder und der wichtigsten Stadien sind wie die Angaben über Biologie und Verbreitung knapp gehalten und auf das praktisch Wichtigste beschränkt. Die Bestimmung wird durch grösstenteils ausgezeichnete photographische Aufnahmen ergänzt. Den Heuschrecken, Termiten und Ameisen sind spezielle Kapitel gewidmet. Als Ratgeber für die erste Hilfe vor allem in Entwicklungsländern wird das Buch zweifellos sehr nützlich sein. Wer die ausserordentliche Potenz biologischer Regulatoren im Gewächshausklima der feuchtheissen Tropen aus eigener Erfahrung kennt, muss sich allerdings fragen, ob gleichzeitig mit der Propagierung chemischer Bekämpfungsmethoden nicht auch harmlosere Sanierungsmassnahmen mit Dauerwirkung auf solider ökologischer Grundlage erarbeitet werden sollten.

S.

DOS PASSOS, CYRIL F., 1964. *A synonymic list of the Nearctic Rhopalocera*. The Lepidopterist's Society, Memoir No. 1, 145 Seiten, Preis: \$6.—.

Der Autor legt eine neue Liste der nordamerikanischen Tagfalter vor, die jedem, der sich mit nearktischen Lepidopteren befasst, willkommen sein dürfte, ist doch seit

dem Erscheinen der letzten derartigen Liste schon ein Vierteljahrhundert verflossen. Behandelt werden die *Hesperioidea* mit den Familien *Megathymidae* und *Hesperiidae* und die *Papilionoidea* mit *Papilionidae*, *Pieridae*, *Riodinidae*, *Lycaenidae*, *Libytheidae*, *Nymphalidae*, *Danaidae* und *Satyridae*, welche letztere Familie vom Autor als die wohl am höchsten entwickelte angesehen wird. Das Verzeichnis bringt etwa 686 Arten, deren Unterarten und Synonyme samt den beschriebenen individuellen Formen. Für jede Gattung wird der Generotypus angegeben, eine höchst willkommene Ergänzung. Sehr nützlich ist auch die Angabe der Publikationsdaten für alle Taxa, sodass sich die zugehörigen Beschreibungen mit Hilfe des Zoological Record leicht finden lassen. Ein alphabetisches Namensverzeichnis beschliesst den Band. Die Liste soll in nächster Zeit noch durch einen Katalog der Urbeschreibungen der Nearktischen Rhopalocera ergänzt werden.

Dem mit dem modernen System der europäischen Tagfalter vertrauten Leser wird auffallen, dass die amerikanischen Autoren bei der Aufspaltung der Gattungen weniger extrem verfahren sind als ihre europäischen Kollegen. So werden bei den *Argynninae* und den *Plebejinae* einige unserer Gattungen nur als Untergattungen behandelt, was durchaus diskutabel ist.

W. SAUTER.

DERKSEN W. und SCHEIDING U., 1963. *Index litteraturae entomologicae. Serie II, Band 1.* Deutsche Akademie der Landwirtschaftswissenschaften Berlin. 697 Seiten. Preis: DM 55.—.

Das Werk, dessen vorliegender erster Band ein alphabetisches Verzeichnis der Arbeiten von Autoren mit den Initialen A bis E enthält, bildet die Fortsetzung der vier Bände der Serie I von W. Horn und S. Schenkling über die entomologische Weltliteratur bis 1863. Es bezieht sich auf die Zeitspanne 1864-1900 und wird nach Abschluss 109 683 Titel umfassen. Drei weitere Bände werden folgen und neben einem Sachverzeichnis auch eine Liste der bearbeiteten Zeitschriften enthalten. Der Index fusst auf einer Kartei des Deutschen Entomologischen Instituts (W. Horn und H. Sachtleben). Unter bekannten Autoren finden sich kurze biographische Daten und Hinweise auf Biographien. Bei der zeitlichen Begrenzung des Index ist es nicht zu vermeiden, dass von Autoren, welche um die Jahrhundertwende den Höhepunkt ihres Wirkens erreicht haben, nur die erste Halbzeit ihrer Publikationstätigkeit überblickt werden kann. Die Nützlichkeit des Werks wird erst nach Erscheinen des letzten Bandes mit dem Sachverzeichnis eingehend gewürdigt werden können. Doch darf man schon heute den Autoren, ihren Vorgängern und Mitarbeitern dankbar sein, dass sie sich an ein solches Unternehmen herangewagt haben, welches, solange überhaupt entomologische Forschung betrieben wird, den Zugang zu einem bedeutenden Erfahrungsschatz ganz wesentlich erleichtert und an viele wertvolle Veröffentlichungen erinnert, welche in Vergessenheit geraten könnten.

S.